

Bekanntgaben und Verschiedenes Entwicklung der Schülerzahlen

Anlagen: 2

Gäste: -

Wie in den vergangenen Jahren legt die Verwaltung dem Ausschuss für Bildung und Soziales die Vergleichsstatistik zur Entwicklung der Schülerzahlen in den Schulen des Landkreises vor. Wir verweisen auf die Anlagen 1 + 2, aus denen die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr ebenso ersichtlich sind wie die Angaben zu den drei vorangegangenen Schuljahren.

Berufliche Schulen

Es ist erfreulich, dass die Schülerzahlen bei den beruflichen Schulen des Landkreises zum Landesstichtag 20.10.05 im Vergleich zum Vorjahr wieder gestiegen sind. Im laufenden Schuljahr besuchen 10.483 Schülerinnen und Schüler die beruflichen Schulen des Landkreises. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Zuwachs von insgesamt 235 Schülerinnen und Schülern. Im Bereich der Vollzeitschüler wurde ein Zuwachs von 97 Schülerinnen und Schüler verzeichnet, im Teilzeitbereich eine noch größere Steigerung um 138 Schülerinnen und Schüler.

Die Steigerung um 58 Schüler/-innen im Vollzeitbereich an der David-Würth-Schule ergibt sich durch jeweils eine zusätzliche Klasse in den Bereichen Wirtschaftsschule und Berufskolleg I mit Praktikum. Es handelt sich somit um zwei Poolklassen, die seitens des Regierungspräsidiums aufgrund eines großen Bewerberüberhangs an die David-Würth-Schule vergeben wurden.

Eine weitere Poolklasse wurde an die Kaufmännischen und Hauswirtschaftlichen Schulen Donaueschingen als vierter Zug im Wirtschaftsgymnasium vergeben, so dass dort letztendlich alle Bewerber/-innen berücksichtigt werden konnten.

Die Steigerung der Teilzeitschüler/-innen an der Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe begründet sich zum einen durch die Einführung der neuen Schulart „Fachkraft für Systemgastronomie“, zum anderen durch die allgemeine Erhöhung der Ausbildungsplätze im Hotel- und Gaststättengewerbe.

Sonderschulen

Bei den Sonderschulen und Sonderschulkindergärten werden zur Zeit 419 Schülerinnen und Schüler beschult. Dies bedeutet ein zum Vorjahr nahezu gleich bleibendes Niveau.

Der Ausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.